Umsetzung prüfen Hardware Kompatibel

Beitrag von "elcanido82" vom 15. November 2020, 11:25

Hallo,

möchte auch auf einen Hackintosh wechseln.

Habe aktuell ein MacBook Pro 16" und möchte gerne auch wieder mehr zocken. Geht zwar am Macbook mit Boot Camp aber toll ist was anderes...

Daher soll es ein Dual Boot Hackintosh werden.

Würde erst mal beides behalten, bis der Hackintosh solide läuft und dann das MacBook Pro verkaufen.

Mein Budget ist 1600 EUR.

Ich hätte mir nach Studium vieler Einträge hier folgende Hardware raus gesucht:

CPU: i7 10700k

Mainboard: Gigabyte z490 Aoros Elite AC

Ram: 2x 16GB Corsair Vanguard 3200 Mhz CL16 18 18 36 im Dual Kit

GPU: Sapphire RX 5700 XT Nitro+

SSD1: WD Black SN750 1 TB für MacOS BigSur

SSD2: Crucial P1 1 TB für Win10

Netzteil: Be Quiet Streight Power 11 650 Watt

CPU Kühlung: Alphacool Eisbaer LT 360

Case: Be Quiet Pure Base 500dx

WLan: Fenvi BCM94360CD

Passt das so, oder kann ich vielleicht ohne Verluste hier und da noch was sparen, bzw. muss ich irgendwo was austauschen?
ich irgenuwo was austauschen:
3 spezielle Fragen wären:
a) würde es auch mit 2x der Crucial P1 SSD PROBLEMLOS funktionieren, statt der WD Black
b) reichen die 650 Watt? Oder welches Netzteil würdet ihr mir hier empfehlen?
c) gäbe es alternative WLan / Bluetooth Karten, die eventuell besser verfügbar / günstiger wären
Vielen Dank für eure Rückmeldungen und Hilfe beim künftigen Projekt schon mal im voraus 🙂
VG
Bastian
Beitrag von "umax1980" vom 15. November 2020, 11:54

Hey, eine schöne Zusammenstellung.

Wenn die Reihenfolge der Bootgeräte richtig eingestellt ist, sollte das mit getrennten Datenträgern für die Betriebssysteme funktionieren.

Beitrag von "elcanido82" vom 15. November 2020, 13:56

Zitat von umax1980

Hey, eine schöne Zusammenstellung.

Wenn die Reihenfolge der Bootgeräte richtig eingestellt ist, sollte das mit getrennten Datenträgern für die Betriebssysteme funktionieren.

Hi,

danke für die schnelle Rückmeldung.

Du meinst, dann sollte das mit zwei P1 SSDs gehen...

Mit einer WD Black und der P1 düfte es ja so oder so auf jeden Fall gehen, oder?

Beitrag von "umax1980" vom 15. November 2020, 14:48

Die Kombi aus verschiedenen Datenträgern sollte keine Probleme machen.

Beitrag von "elcanido82" vom 15. November 2020, 15:10

Zitat von umax1980

Die Kombi aus verschiedenen Datenträgern sollte keine Probleme machen.

Ok, ich habe es zwar anders rum gemeint, ob man eine Kombi vorziehen soll bzw. ob die P1 geegnet ist, um MacOs darauf zu installieren (man liest hier ja recht oft, dass die Samsungs zicken, zumindest die, die nicht das neueste Update haben).

Ich würde mir die Sache ungern unnötig schwer machen, nur um 20 EUR zu sparen.

Habe jetzt mal so bestellt - die WD Black für MacOS und habe die 1TB Crucial gegen eine 480 WD Green für Win getauscht...ich habe noch ne alte Sata Samsung EVO SSD die ich dann als Spieleplatte nehme. Fürs zocken sollte das passen.

Für MacOS und damit für Photo und Videobearbeitung habe ich dann die 1 TB WD Black m.2 SSD

Jetzt freue ich mich auf die Woche, dass alles recht schnell kommt. Dann geht es nächstes Wochenende los mit dem Projekt Hackintosh.

Spielt es eine Rolle, welches Betriebssystem ich als erstes installiere?

VG

Bastian

Beitrag von "umax1980" vom 15. November 2020, 15:18

Für die Installation kappe ich immer die Verbindung zu den anderen Datenträgern und beginnne mit Windows, Clover (OpenCore wird es ähnlich machen) erkennt dann beim nächten Start eine Windows Installation und bietet den Start des Betriebssystems deiner Wahl dann an.

Vorsichtig muss man bei Windows Updates sein, da kann es schonmal dazu kommen das sich Win10 in die Startkonfiguration einmischt und da was durcheinander bringt. Daher sollte man immer einen Stick parat haben um das System im Notfall damit starten zu können.

Beitrag von "elcanido82" vom 27. November 2020, 10:05

Hallo,
System ist seit einer Woche da und seit vorgestern habe ich Big Sur am laufen.
Jetzt bin ich noch am optimieren.
Was läuft:
Ethernet
WLan
Was noch nicht läuft:
BT - hier habe ich noch Probleme die Fenvi zum laufen zu bekommen